



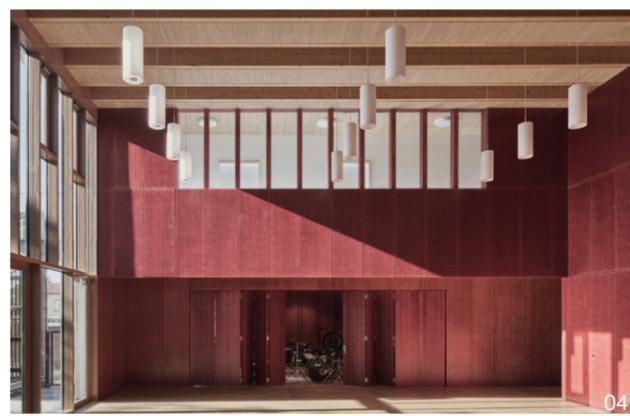
01



02



03

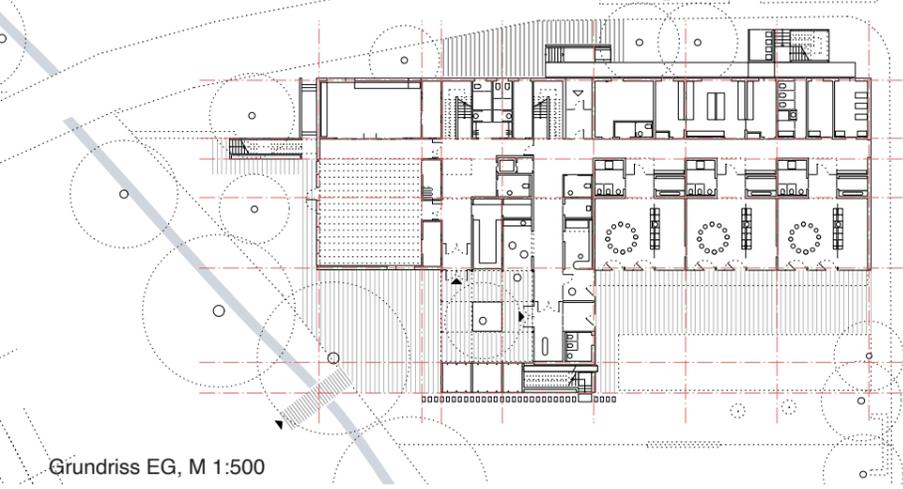


04



05

Familienzentrum Gau-Algesheim



Grundriss EG, M 1:500



Lageplan, o.M.

Konzeption

Das Familienzentrum vereint als Ort der Begegnung Kindertagesstätte und Gemeindesaal in einem kompakten zweigeschossigen Volumen. Der Baukörper wird durch gezielt gesetzte Einschnitte gegliedert und orientiert sich so an der städtebaulichen Körnung der Umgebung, ohne seine Größe als Sonderbau zu verleugnen. Ausgreifende „Funktionssatelliten“ verknüpfen mit dem Kontext: die Außenterrassen im Westen und Norden und der einladende Eingangsbau mit Spieldeck im Süden. Die Haupteinschließung erfolgt von der Brücke über den Welzbach. Besucher werden hier von dem Eingangshof empfangen, der die Zugänge von Gemeinde und Kindertagesstätte rund um ein Baum-Atrium zusammenfasst.

Konstruktion und Tragwerk

Das Familienzentrum ist konsequent als konstruktiver Holzbau konzipiert, der mit hochdämmenden Holzrahmenaußenwänden, Lignotrenddecken, BSP-Innenwänden und dem optimierten BSH-Trägerrost des Eingangsbereichs eine ebenso ökonomische wie nachhaltige Realisierung erlaubte. Ein extensives Gründach trägt zur positiven ökologischen Bilanz bei, die BSP-Kragplatte auf der Südseite bietet wirksamen Sonnen- und konstruktiven Holzschutz, die durchgängig vertikale Lattung in 3 verschiedenen Varianten belebt und differenziert das Fassadenbild. Textile Sonnen- und Blendschutzrollos und farbige Beläge bzw. Bekleidungen ergänzen das Material- und Farbkonzept: zartes Hellblau für die Kinder, festliches Samtrot für die Gemeinde.

Energieeffizienz und Klimabilanz

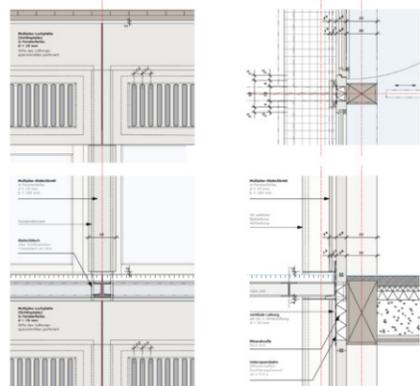
Kompaktheit und ein gutes A/V-Verhältnis sind Kern des CO₂-armen Energiekonzeptes. Die fünf Lichthöfe und Oberlichter mit den Lufträumen bieten natürliche Belichtung und Belüftung und werden in Kombination mit Überströmöffnungen in der „Klimafassade“ und zum Spielflur hin zur freien und technikarmen Lüftung allein über Auftrieb genutzt. Zur Kühlung und Heizung wurde eine geothermische Gaswärmepumpe mit Erdsonden vorgesehen, die den Grundwasserstand nahe des Welzbaches nutzt, um Kühlung im Sommer bzw. Wärme im Winter über die FB-Heizung zu gewährleisten (Free-cooling)

BGF 1.999,4 qm | BRI 8.405 qqm
Fertigstellung 06/2022



07

Klimafassade Süd, Teilansicht



Klimafassade, Detail, o.M.

#HolzbaupreisRLP2024

Bauherrschaft
Katholische Kirchengemeinde Sankt Cosmas und Damian 55435 Gau-Algesheim
Bischöfliches Ordinariat Mainz Dezernat IX Kunst und Bauwesen 55115 Mainz

Architektur
Niederwörhmer + Wiese Architekten BDA 64289 Darmstadt (LP 1-5)
mit m⁹ baukunst Bernd Freihaut Architekt BDA 64289 Darmstadt (LP 6-9)

Tragwerk
Firmin Jung Ingenieure Deutschland GmbH 53489 Sinzig
Fast + Epp Beratende Ingenieure 64293 Darmstadt

Holzbau
Walter Kastor GmbH & Co. KG 55430 Oberwesel
Zimmermann Bedachungen GmbH 55437 Ockenheim

